

Bedienungsanleitung

kobold
by bron

DLF200

DL200PAR

DF 200

DLf200

Vor dem Benutzen

Bitte lesen Sie alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie geben Ihnen wichtige Hinweise für den Gebrauch, die Sicherheit und die Wartung der Beleuchtungs-ausrüstung. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbenutzer weiter.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Wichtige Sicherheitshinweise	3
Achtung: vor Inbetriebnahme lesen	4
1. Inbetriebnahme	5
2. Open-face Leuchte DLF200SES	6
3. PAR-Leuchte DF200PAR	8
4. Stufenlinsenscheinwerfer DF 200	11
5. Reportageleuchte DLf 200	13
6. Technische Daten	16
7. Bestellnummern für Zubehör und Ersatzteile	17

Wichtige Sicherheitshinweise

Wenn Sie Ihre Beleuchtungs-ausrüstung einsetzen, sind jeweils einige grundsätzliche Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, u.a.:

1. Die Leuchte eignet sich ausschliesslich für die Verwendung durch Fachpersonal.
2. Machen Sie sich gründlich mit der Bedienungsanleitung vertraut.
3. Achten Sie besonders in Gegenwart von Kindern auf Ihre Ausrüstung. Lassen Sie die Geräte nicht unbeaufsichtigt. Tiere sind vor der Ausrüstung unbedingt fernzuhalten.
4. Die Leuchte und das Vorsatzzubehör können hohe Temperaturen annehmen. Bei der Handhabung ist entsprechende Vorsicht geboten.
5. Verwenden Sie nur intakte Anschlusskabel und lassen Sie Leuchten, die fallengelassen wurden oder beschädigt sind, vor Wiederinbetriebnahme von einer Fachperson prüfen.
6. Achten Sie beim Verlegen von Kabeln darauf, dass diese keine heissen Teile berühren und für Personen keine Stolpergefahr darstellen.
7. Falls ein Verlängerungskabel nötig ist, so muss es für die zu versorgende Leuchte ausreichend dimensioniert sein. Kabel, die nicht für die betreffende Stromstärke ausgelegt sind, können sich überhitzen.
8. Bevor Sie die Leuchte reinigen oder pflegen, bzw. wenn sie nicht gebraucht wird, muss das Vorschaltgerät unbedingt ausgeschaltet werden. Die Leuchte ist vom Vorschaltgerät zu trennen. Zum Ausstecken nie am Kabel selber ziehen, sondern immer direkt am Steckergehäuse.
9. Lassen Sie die Leuchte abkühlen, bevor Sie diese verstauen.
10. Diese Leuchte darf nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Dabei könnten berührungsgefährliche Spannungsentladungen entstehen.
11. Um gefährliche elektrische Schläge zu vermeiden, Service- oder Reparaturarbeiten immer durch eine Fachperson ausführen lassen. Um die mechanische wie auch die elektrische Betriebssicherheit auf Dauer zu gewährleisten, dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden. Bei unsachgemäsem Zusammenbau können selbst an der geschlossenen Leuchte gefährliche Berührungsspannungen auftreten.
12. Um die Gefahr eines Feuers, eines elektrischen Schlages oder einer Verletzung zu vermeiden, verwenden Sie ausschliesslich das vom Hersteller empfohlene Zubehör.

Achtung: vor Inbetriebnahme lesen

- Aus Sicherheitsgründen muss vor dem Öffnen der Leuchte, z.B. beim Auswechseln des Brenners, stets das **Leuchtenkabel** vom Vorschaltgerät getrennt werden.
- Mit Rücksicht auf die Lebensdauer des Brenners soll der Aufheizvorgang von ca. 3 Min. nicht abgebrochen werden. Das Aufheizen soll stets ungedimmt, d.h. mit voller Leistung erfolgen.
- Mit Rücksicht auf die Wärmestrahlung darf die Leuchte nur mit genügend Abstand gegen brennbare und/oder wärmeempfindliche Oberflächen oder Gegenstände gerichtet werden.
- Stellen Sie die heisse Leuchte nie auf leicht brennbaren Materialien ab.
- Vermeiden Sie jegliche Art von unsachgemäßem Gebrauch und achten Sie insbesondere auch darauf, dass die natürliche Zirkulation der Leuchtenkühlung nicht behindert wird.
- Betreiben Sie die Leuchte nie mit ganz oder fast geschlossenen Torblenden, um Überhitzung zu vermeiden.
- Die Leuchte ist nicht geeignet zum Einsatz in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Die Leuchte darf nicht ohne Schutzglas betrieben werden.
- HMI/MSR-Licht enthält ähnlich wie Tageslicht einen gewissen Anteil an UV-Strahlung. Das Schutzglas reduziert den UV-Anteil für normale Einsatzdistanzen auf ungefährliche Werte. Für den Einsatz im Nahbereich ist die Bestrahlung ungeschützter Haut zeitlich zu beschränken.
- Zum Betrieb der Leuchte ist ein Vorschaltgerät notwendig. Das Vorschaltgerät dient der Stromversorgung der Leuchte.

Die Leuchte DF 200 entspricht der Schutzklasse I und darf **ab Netz** deshalb nur mit der Netzelektroniken EWB 200 (Nr. 742-0150 und NE200/I (Nr. 742-0184) oder dem Drosselvorschaltgerät DVG200 (Nr. 742-0104) betrieben werden. Die Leuchten DLF200SES, DL200PAR sowie DLf 200 entsprechen der Schutzklasse II und können auch an Netzen ohne Schutzleiter sicher betrieben werden. Für sie **steht deshalb zusätzlich die Netzelektronik NE200 (Nr. 742-0185) zur Verfügung.**

Die Batterieelektroniken BB200 (Nr. 742-0191, Nr. 742-0193, Nr. 742-0194) und BE200 (Nr. 742-0186) sind mit allen Leuchten der Serie 200 verwendbar.
- Die höchstzulässige Neigung der Leuchte DLF 200 SES beträgt 60° nach unten und darf im Dauerbetrieb nicht überschritten werden.

1. Inbetriebnahme

1.1 Allgemeines

Die Leuchte ist standardmässig mit einem integrierten Reflektor sowie einem Sicherheitsglas (DF 200: Stufenlinse) und einer Zubehöraufnahme ausgerüstet. Das Sicherheitsglas (DF 200: die Stufenlinse) dient gleichermassen dem Schutz vor zerplatzenden Lampen wie auch der Absorption gesundheitsschädlicher UV-Strahlung. Die Leuchte darf deshalb nie ohne intaktes Sicherheitsglas (resp. Stufenlinse) betrieben werden. Die Leuchte verfügt über eine Heisswiederzündung (Hot Restrike HR).

1.2 Inbetriebnahme

- 1.) Leuchtenkabel am Vorschaltgerät anschliessen und mit Überwurfverschraubung sichern.
- 2.) Vorschaltgerät am Netz anschliessen
- 3.) Netzschalter des Vorschaltgerätes einschalten
- 4.) Kippschalter der Leuchte betätigen; die Leuchte wird gezündet und ist in Betrieb.

Hinweis: Wird die Leuchte mit der Batterieelektronik BB200 oder BE200 betrieben, fallen Punkt 2.) und 3.) weg.

Sollte unter Umständen ein Brenner nicht zündbar sein, Leuchte oder Vorschaltgerät AUS- und wieder EIN-schalten.

EIN/AUS-Schalten der Leuchte kann willkürlich mit dem Kippschalter an der Leuchte, wie auch mit dem Netzschalter am Vorschaltgerät (ausser bei Batterieelektronik BE200) vorgenommen werden. Ausserdem ist Fernbedienung, wie unter Kapitel 1.4 beschrieben, möglich.

Die optimale Farbtemperatur ist nach ca. 3 – 5 Minuten erreicht.

Mit Rücksicht auf die Lebensdauer des Brenners, soll der Aufheizvorgang von ca. 3 Min. nicht abgebrochen werden. Das Aufheizen soll stets ungedimmt, d.h. mit voller Leistung erfolgen.

Es ist darauf zu achten, dass die Lüftungsschlitze der Leuchte und des Vorschaltgerätes frei sind.

1.3 Leistungsregelung

Wird die Leuchte mit den Vorschaltgeräten NE200/I (Nr. 742-0184), NE200 (Nr. 742-0185), oder der Batterieelektronik BB200 (Nr. 742-0191, Nr. 742-0193, Nr. 742-0194) oder BE200 (Nr. 742-0186) betrieben, verfügt sie über eine elektronische Leistungsdimmung. Diese Dimmung erlaubt die kontinuierliche Reduzierung der Lichtleistung bis auf etwa 60 %. Dabei ist zu beachten, dass je nach verwendetem Brennertyp die Farbtemperatur mit der Leistung ändern kann. Während des Aufheizvorgangs soll der Leistungsregler auf volle Leistung gestellt werden.

1.4 Fernbedienung der Leuchte EIN/AUS

Die Leuchte kann durch Unterbrechung der Netzspannung aus- bzw. durch Anlegen der Netzspannung wieder eingeschaltet werden. Dies ist von Vorteil, wenn sich Leuchte und Vorschaltgerät nicht in bequemer Reichweite befinden. Die Funktion ist wie folgt: wird die eingeschaltete (brennende) Leuchte durch Unterbrechen der Netzspannung ausgeschaltet, wird sie auch wieder durch Zufuhr der Netzspannung eingeschaltet.

Achtung! Die Vorschaltgeräte dürfen im Betriebszustand nicht gestapelt werden!

2. Open face Leuchte DLF200SES

2.1 Fokussierung

Die Verstellung der Fokussierung wird mit dem Drehknopf auf der Leuchtenrückseite vorgenommen, wobei die Funktion der Verstellung durch entsprechende Flood/Spot-Symbole am Typenschild der Leuchte angegeben ist.

2.2 Aufsetzen und Abnehmen des 4-Flügeltores

Vor dem Aufsetzen des drehbaren 4-Flügeltores ist die Rändelschraube durch Linksdrehen zu lösen.

Das Tor wird auf die Leuchte aufgesetzt, indem es mit der Einprägung am Ring aufgestülpt und mit der, der Einprägung gegenüber befindlichen Rändelschraube gesichert wird. Durch Festziehen der Rändelschraube wird das Tor nun in seiner Position fixiert. Nach Lösen der Rändelschraube um ca. 2 Umdrehungen kann das Tor beliebig gedreht werden, ohne sich von der Leuchte zu lösen.

Zum Abnehmen des Tores wird zuerst die Rändelschraube vollständig gelöst und das Tor durch Ziehen an der Rändelschraube abgehoben.

Um eine übermäßige Erhitzung der Rändelschraube zu vermeiden, sollte man darauf achten, dass sich diese immer im unteren Bereich der Leuchte befindet.

2.3 Filtereinschub

Konversions- oder Diffusionsfilter sind in einen Rahmen gefasst. Der Filter wird an der Griffleiste gehalten und vollständig in den Filterschacht eingeschoben. Dazu muss die seitlich an der Ecke des Tores befindliche Rändelschraube herausgezogen werden. Durch Eindrehen dieser Rändelschraube wird der Filter gegen Herausfallen gesichert.

Hinweis: Anstelle der gefassten Glasfilter lassen sich auch Filterfolien verwenden. Hierfür befinden sich Befestigungsklammern an den beiden breiten Torblenden.

2.4 Brenner einsetzen oder wechseln

Vor dem Wechsel des Brenners ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisser Brenner !!!

- 4 Flügeltor abnehmen (vgl. Kap. 2.2)
- Lösen Sie nun mit einem Schraubenzieher die beiden Kreuzschlitzschrauben, welche sich links und rechts auf dem Leuchtenvorderteil befinden. Diese beiden Schrauben sind unverlierbar und verbleiben am Leuchtenvorderteil.
- Leuchtenvorderteil vorsichtig herausziehen.
- Der Brenner (MSR 200/HR oder baugleiche Typen) vorsichtig in die Keramikfassung einführen und bis zum Anschlag eindrücken. Dabei müssen die beiden Höcker am Lampensockel in die Haltefedern der Fassung einrasten.

Achtung: Der Brenner MSR200/HR hat einen Lampensockel mit zwei unterschiedlich dicken Stiften. Er lässt sich deshalb nur in einer vorgegebenen Position in die Fassung der Leuchte einsetzen.

Achten Sie darauf, dass sich der Brenner beim Einsetzen nicht verkantet und fassen Sie den Brenner nur am Sockel an, um Fingerabdrücke am Quarzglas zu vermeiden. Fingerabdrücke oder andere Verunreinigungen am Quarzglas müssen sofort mit einem sauberen Tuch und etwas Spiritus oder Alkohol entfernt werden. Für Brenner, welche durch unsachgemäßes Einsetzen beschädigt werden, erlischt jegliche Garantie- oder Ersatzpflicht.

Vor dem Aufsetzen des Leuchtenvorderteils ist zu kontrollieren, ob das Sicherheitsglas einwandfrei ist. Sicherheitsgläser mit Schrammen oder sonstigen Beschädigungen müssen unbedingt erneuert werden (vgl. Kap. 2.5).

Auf der Innenseite der ovalen Frontplatte des Reflektorvorderteils befinden sich zwei diagonal gegenüberliegende Stifte. Das Gegenstück befindet sich im Leuchtengehäuse in Form einer Buchse mit integriertem Schutzschalter.

Achten Sie beim Einsetzen des Reflektorvorderteils in die Leuchte unbedingt darauf, dass der entsprechende Stift in die Buchse gleitet, damit eine sichere Betätigung des Schutzschalters gewährleistet ist.

- Setzen Sie nun das Leuchtenvorderteil mit dem Reflektor wieder vorsichtig in die Leuchte ein, dies soll leicht und ohne Gewaltanwendung geschehen.

- Nun ziehen Sie die beiden Schrauben links und rechts am Reflektorvorderteil wieder fest und betätigen die Fokussierung (vgl. Kap. 2.1) um zu kontrollieren, ob sich der Brenner im Reflektorauschnitt frei bewegt ohne den Reflektor zu berühren.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist der Brenner nicht richtig im Sockel eingerastet und der Sitz des Brenners muss nochmals überprüft und korrigiert werden.

Achtung! Das Sicherheitsglas dient gleichermassen dem Schutz vor zerplatzenden Lampen wie auch der Absorption gesundheitsschädlicher UV-Strahlung. **Die Leuchte darf deshalb nie ohne intaktes Sicherheitsglas betrieben werden.**

2.5 Wechsel des Sicherheitsglases

Vor dem Wechsel des Sicherheitsglases ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisse Leuchtenteile !!!

- Glashaltering am Leuchtvorderteil nach Lösen von drei Kreuzschlitzschrauben abnehmen.
- Sicherheitsglas wechseln.
- Glashaltering wieder einsetzen und mit den drei Halteschrauben befestigen. Dabei ist darauf zu achten, dass dies ohne Gewaltanwendung geschieht und das Sicherheitsglas nicht verspannt wird. Das Sicherheitsglas ist im Durchmesser um 3 mm kleiner als die Haltefassung, um Spannungen durch Wärmeausdehnung zu vermeiden.

3. PAR-Leuchte DL200PAR

3.1 Fokussierung

Als Zubehör zu dieser Leuchte ist der Linsensatz BB200LS (Nr. 713-0529) erhältlich. Dieser enthält vier Streulinsen mit unterschiedlichen Abstrahlwinkeln.

3.2 Einsetzen und Abnehmen des 4-Flügeltores

Das Leuchtvorderteil ist mit Klauen ausgestattet, in welche das 4-Flügeltor eingesetzt wird.

- Rändel oben am Frontring, ziehen und Klaue öffnen. Tor nach oben herausziehen.
- Beim Einsetzen des Tores ist darauf zu achten, dass der Torring in die vordere Führung eingesetzt wird. (Die hintere Führung ist für die Streulinsen vorgesehen).

- Durch Schliessen der oberen Klaue (Stift muss einrasten) wird das Tor gegen Herausfallen gesichert.

Achten Sie darauf, dass das Tor drehbar bzw. frei in den Führungen läuft.

3.3 Einschub der Streulinse

Das Leuchtenvorderteil ist mit Klauen ausgestattet, in welche die Linse eingesetzt wird.

- Rändel oben am Frontring ziehen und Klaue öffnen. Linse nach oben herausziehen.
- Beim Einsetzen der Linse ist darauf zu achten, dass diese in die hintere Führung eingesetzt wird. (Die vordere Führung ist für das Tor vorgesehen).
- Durch Schliessen der oberen Klaue (Stift muss einrasten) wird die Linse gegen Herausfallen gesichert.

3.4 Brenner einsetzen oder wechseln

Vor dem Wechsel des Brenners ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisser Brenner !!!

- 4 Flügeltor abnehmen (vgl. Kap. 3.2)
- Lösen Sie nun mit einem Schraubenzieher die beiden Kreuzschlitzschrauben, welche sich links und rechts auf dem Leuchtenvorderteil befinden. Diese beiden Schrauben sind unverlierbar und verbleiben am Leuchtenvorderteil.
- Leuchtenvorderteil vorsichtig herausziehen.
- Der Brenner (MSR 200/HR oder baugleiche Typen) vorsichtig in die Keramikfassung einführen und bis zum Anschlag eindrücken. Dabei müssen die beiden Höcker am Lampensockel in die Haltefedern der Fassung einrasten.

Achtung: Der Brenner MSR200/HR hat einen Lampensockel mit zwei unterschiedlich dicken Stiften. Er lässt sich deshalb nur in einer vorgegebenen Position in die Fassung der Leuchte einsetzen.

Achten Sie darauf, dass sich der Brenner beim Einsetzen nicht verkantet und fassen Sie den Brenner nur am Sockel an, um Fingerabdrücke am Quarzglas zu vermeiden. Fingerabdrücke oder andere Verunreinigungen am Quarzglas müssen sofort mit einem sauberen Tuch und etwas Spiritus oder Alkohol entfernt werden. Für Brenner, welche durch unsachgemäßes Einsetzen beschädigt werden, erlischt jegliche Garantie- oder Ersatzpflicht.

Vor dem Aufsetzen des Leuchtenvorderteils ist zu kontrollieren, ob das Sicherheitsglas einwandfrei ist. Sicherheitsgläser mit Schrammen oder sonstigen Beschädigungen müssen unbedingt erneuert werden (vgl. Kap. 3.5).

Auf der Innenseite der ovalen Frontplatte des Reflektorvorderteils befinden sich zwei diagonal gegenüberliegende Stifte. Das Gegenstück befindet sich im Leuchtengehäuse in Form einer Buchse mit integriertem Schutzschalter.

Achten Sie beim Einsetzen des Reflektorvorderteils in die Leuchte unbedingt darauf, dass der entsprechende Stift in die Buchse gleitet, damit eine sichere Betätigung des Schutzschalters gewährleistet ist.

- Setzen Sie nun das Leuchtenvorderteil mit dem Reflektor wieder vorsichtig in die Leuchte ein, dies soll leicht und ohne Gewaltanwendung geschehen.
- Nun ziehen Sie die beiden Schrauben links und rechts am Reflektorvorderteil wieder fest.

Achtung! Das Sicherheitsglas dient gleichermassen dem Schutz vor zerplatzenden Lampen wie auch der Absorption gesundheitsschädlicher UV-Strahlung. **Die Leuchte darf deshalb nie ohne intaktes Sicherheitsglas betrieben werden.**

3.5 Wechsel des Sicherheitsglases

Vor dem Wechsel des Sicherheitsglases ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisse Leuchtenteile !!!

- Glashaltering am Leuchtenvorderteil nach Lösen von drei Kreuzschlitzschrauben abnehmen.
- Sicherheitsglas wechseln.
- Glashaltering wieder einsetzen und mit den drei Halteschrauben befestigen. Dabei ist darauf zu achten, dass dies ohne Gewaltanwendung geschieht und das Sicherheitsglas nicht verspannt wird. Das Sicherheitsglas ist im Durchmesser um 3 mm kleiner als die Haltefassung, um Spannungen durch Wärmeausdehnung zu vermeiden.

4. Stufenlinsenscheinwerfer DF 200

4.1 Fokussierung

Die Verstellung der Fokussierung wird mit dem Drehknopf auf der Leuchtenrückseite vorgenommen.

4.2 Aufsetzen und Abnehmen des 4-Flügeltores

Dieses 4-Flügeltor läuft mit vier Messingrollen auf dem Führungsring des Filtereinschubes; wovon 2 Rollen durch Federung beweglich gelagert sind.

- Tor zuklappen und so weit drehen, bis sich die Haltefeder mit den beiden verstellbaren Messingrollen oben befindet.
- Tor nach unten ziehen. Anschliessend zuerst die beiden unteren, dann die beiden oberen Rollen ausrasten und das Tor abziehen.
- Das 4-Flügeltor wird auf die Leuchte aufgesetzt, indem die zwei verstellbaren Rollen am Führungsring aufgesetzt, das Tor nach unten gezogen und die beiden unteren Rollen ebenfalls im Führungsring eingerastet werden. Das Tor sollte in geschlossenem Zustand aufgesetzt werden.

4.3 Filtereinschub

Konversions- oder Diffusionsfilter sind in einen Rahmen gefasst. Der Filter wird an der Griffleiste gehalten und in den Filterschacht eingeschoben bis er spürbar einrastet. Scrimms können ebenso verwendet werden.

Hinweis: Anstelle der gefassten Glasfilter lassen sich auch Filterfolien verwenden. Hierfür befinden sich Befestigungsklammern an den beiden breiten Torblenden.

4.4 Brenner einsetzen oder wechseln

Vor dem Wechsel des Brenners ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisser Brenner !!!

- 4 Flügeltor abnehmen (vgl. Kap. 4.2)
- Drehen Sie den an der Oberseite des Frontringes angebrachten Rändel soweit nach links, bis keine Drehung mehr möglich ist.

- Drücken Sie den Rändel, der Scheibenrahmen lässt sich dann nach unten klappen (der Sicherheitsschalter ist nun ausser Betrieb).
- Drehen Sie den an der Rückseite befindlichen Fokusknopf nach rechts bis zum Anschlag. Der Sockel befindet sich dann in Brennerwechselposition.
- Der Brenner (MSR 200/HR oder baugleiche Typen) vorsichtig in die Keramikfassung einführen und bis zum Anschlag eindrücken. Dabei müssen die beiden Höcker am Lampensockel in die Haltefedern der Fassung einrasten.

Achtung: Der Brenner MSR200/HR hat einen Lampensockel mit zwei unterschiedlich dicken Stiften. Er lässt sich deshalb nur in einer vorgegebenen Position in die Fassung der Leuchte einsetzen.

Achten Sie darauf, dass sich der Brenner beim Einsetzen nicht verkantet und fassen Sie den Brenner nur am Sockel an, um Fingerabdrücke am Quarzglas zu vermeiden. Fingerabdrücke oder andere Verunreinigungen am Quarzglas müssen sofort mit einem sauberen Tuch und etwas Spiritus oder Alkohol entfernt werden. Für Brenner, welche durch unsachgemässes Einsetzen beschädigt werden, erlischt jegliche Garantie- oder Ersatzpflicht.

- Drücken Sie auf den Rändel und klappen Sie den Scheibenrahmen in die Ausgangsposition. Nach Festdrehen des Rändels kann die Leuchte wieder betrieben werden (Sicherheitsschalter wieder aktiviert).
- Kontrollieren Sie bei diesem Vorgang stets die Beschaffenheit der Linse und tauschen Sie diese bei Bedarf aus (vgl. Kap. 4.5).

Bei einem Defekt des Sicherheitsschalters darf die Leuchte nicht betrieben werden.

Achtung! Die Linse dient gleichermassen dem Schutz vor zerplatzenden Lampen wie auch der Absorption gesundheitsschädlicher UV-Strahlung. **Die Leuchte darf deshalb nie ohne intakte Linse betrieben werden.**

4.5 Wechsel der Linse

Vor dem Wechsel der Linse ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisse Leuchtenteile !!!

- Rändel lösen (wie bei Brennerwechsel), Scheibenrahmen nach vorne klappen.
- Nach Entfernung der drei Kreuzschlitzschrauben Glas entfernen.
- Neues Glas einlegen, Schrauben eindrehen, festziehen.
- Scheibenrahmen hochklappen, Rändel drücken und festdrehen.

5. Reportageleuchte DLf 200

5.1 Fokussierung

Die Verstellung der Fokussierung wird mit der Einstellwippe auf der Leuchtenrückseite vorgenommen, wobei die Funktion der Verstellung durch entsprechende Flood-Spot-Symbole am Typenschild der Leuchte angegeben ist.

5.2 Aufsetzen und Abnehmen des 4-Flügeltores

Dieses 4-Flügeltor läuft mit vier Messingrollen auf dem Führungsring des Filtereinschubes; wovon 2 Rollen durch Federung beweglich gelagert sind.

- Tor zuklappen und so weit drehen, bis sich die Haltefeder mit den beiden verstellbaren Messingrollen oben befindet.
- Tor nach unten ziehen. Anschliessend zuerst die beiden unteren, dann die beiden oberen Rollen ausrasten und das Tor abziehen.
- Das 4-Flügeltor wird auf die Leuchte aufgesetzt, indem die zwei verstellbaren Rollen am Führungsring aufgesetzt, das Tor nach unten gezogen und die beiden unteren Rollen ebenfalls im Führungsring eingerastet werden. Das Tor sollte in geschlossenem Zustand aufgesetzt werden.

5.3 Filtereinschub

Konversions- oder Diffusionsfilter sind in einen Rahmen gefasst. Der Filter wird an der Griffleiste gehalten und in den Filterschacht eingeschoben bis er spürbar einrastet. Scrims können ebenso verwendet werden.

Hinweis: Anstelle der gefassten Glasfilter lassen sich auch Filterfolien verwenden. Hierfür befinden sich Befestigungsklammern an den beiden breiten Torblenden.

5.4 Brenner einsetzen oder wechseln

Vor dem Wechsel des Brenners ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisser Brenner !!!

- 4 Flügeltor abnehmen (vgl. Kap. 5.2)
- Lösen Sie nun mit einem Schraubenzieher die beiden diagonal gegenüberliegenden Kreuzschlitzschrauben am Leuchtenvorderteil. Diese Schrauben sind unverlierbar und verbleiben am Leuchtenvorderteil.

- Leuchtenvorderteil vorsichtig herausziehen.
- Der Brenner (MSR 200/HR oder baugleiche Typen) vorsichtig in die Keramikfassung einführen und bis zum Anschlag eindrücken. Dabei müssen die beiden Höcker am Lampensockel in die Haltefedern der Fassung einrasten.

Achtung: Der Brenner MSR200/HR hat einen Lampensockel mit zwei unterschiedlich dicken Stiften. Er lässt sich deshalb nur in einer vorgegebenen Position in die Fassung der Leuchte einsetzen.

Achten Sie darauf, dass sich der Brenner beim Einsetzen nicht verkantet und fassen Sie den Brenner nur am Sockel an, um Fingerabdrücke am Quarzglas zu vermeiden. Fingerabdrücke oder andere Verunreinigungen am Quarzglas müssen sofort mit einem sauberen Tuch und etwas Spiritus oder Alkohol entfernt werden. Für Brenner, welche durch unsachgemäßes Einsetzen beschädigt werden, erlischt jegliche Garantie- oder Ersatzpflicht.

Vor dem Aufsetzen des Leuchtenvorderteils ist zu kontrollieren, ob das Sicherheitsglas einwandfrei ist. Sicherheitsgläser mit Schrammen oder sonstigen Beschädigungen müssen unbedingt erneuert werden (vgl. Kap. 5.5).

- Setzen Sie nun das Leuchtenvorderteil mit dem Reflektor wieder vorsichtig in die Leuchte ein, dies soll leicht und ohne Gewaltanwendung geschehen. Beim Einsetzen des Leuchtenvorderteils in das Leuchtengehäuse ist darauf zu achten, dass sich die Arretierungsfeder am Filtereinschub unten befindet, d.h. zum Handgriff hinzeigt.
- Die beiden diagonalen Halteschrauben sind nur wieder festzuziehen. Anschliessend die Fokussierung (vgl. Kap. 5.1) betätigen um zu kontrollieren, ob sich der Brenner im Reflektorausschnitt frei bewegt ohne den Reflektor zu berühren.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist der Brenner nicht richtig im Sockel eingerastet und der Sitz des Brenners muss nochmals überprüft und korrigiert werden.

Achtung! Das Sicherheitsglas dient gleichermassen dem Schutz vor zerplatzenden Lampen wie auch der Absorption gesundheitsschädlicher UV-Strahlung. Die Leuchte darf deshalb nie ohne intaktes Sicherheitsglas betrieben werden.

5.5 Wechsel des Sicherheitsglases

Vor dem Wechsel des Sicherheitsglases ist das Vorschaltgerät auszuschalten und die Leuchte vom Vorschaltgerät zu trennen.

Achtung: Heisse Leuchtenteile !!!

- Leuchtenvorderteil entfernen (vgl. Kap. 5.4)
- Die zwei diagonal gegenüberliegenden Senkschrauben an der Rückseite des Leuchtenvorderteils lösen und den Reflektor entfernen.
- Der Rahmen des Sicherheitsglases abheben.
- Sicherheitsglas wechseln

- Rahmen und Reflektor wieder aufstecken und die beiden Senkschrauben (nur leicht) anziehen.

5.6 Befestigung der Leuchte auf Kamera oder Stativ

Der schwenkbare Handgriff verfügt über zwei Schraubgewinde $\frac{1}{4}$ Zoll. Eines befindet sich unterhalb des Einschalters und ist zum Einschrauben von Adaptern für Kameramontage vorgesehen. Das zweite Schraubgewinde befindet sich an der Unterseite des Handgriffes und ist für die Aufnahme von Zapfen und Hülsen für die Befestigung am Stativ vorgesehen.

Bei Kameramontage wird der Handgriff ganz an das Leuchtengehäuse geklappt. Dadurch wird auch der Abstand der Leuchte zur Kamera verringert.

Bei Stativmontage bleibt der Handgriff ausgeklappt. Mit der Knebelschraube am Griffgelenk lässt sich der Handgriff in jeder beliebigen Stellung arretieren.

Soll die Leuchte hängend montiert werden, können Zapfen und Hülse auch in das Gewinde unterhalb des Einschalters eingeschraubt werden. Durch Anwinkeln der Leuchte an den Leuchtengriff lässt sich die Neigung der Leuchte einstellen.

6. Technische Daten

Leuchte	DLF200SES	DL200PAR	DF 200	DLf 200
Ausgangsleistung	200 W – 120 W			
Beleuchtungsstärke Spot / Flood in 5 m	4'400 / 350 Lux	20'600 Lux	2'850 / 710 Lux	3'500 / 700 Lux
Fokussierbereich	15° - 70°	Linsenset 8° - 58°	9° - 34°	18° : 55°
Fokussierverhältnis	1 : 12		1 : 4	1 : 5
Dimmbereich	100% - 60%			
Farbtemperatur	5600 K			
Brenner	Osram Philips Sylvania	HMI 200 W/SE MSR 200 HR BA 200 SE HR		
Brennerfassung	GZY 9,5			
Heisszündung (HR)	ja			
Normen	EC-Richtlinien 73/23, 89/336			
Schutzklasse	II	II	I	II
Abmessungen L x B x H mm	256 x 260 x 156	270 x 250 x 250	210 x 270 x 180	166 x 105 x 144
Gewicht mit Tor	2,6 kg	2,6 kg	2,6 kg	1,3 kg
Kabellänge	5 m	5 m	5 m	3,5 m
Stativanschluss	16 mm Zapfen	16 mm Zapfen	16 mm Zapfen	16 mm Zapfen
	16 mm Hülse	16 mm Hülse	16 mm Hülse	16 mm Hülse

Im Zuge der technischen Entwicklung bleiben Änderungen vorbehalten.

7. Bestellnummern für Zubehör und Ersatzteile

Brenner 200W MSR - GZY 9,5	Art.-Nr. 633-5455
Netzelektronik EWB 200	Art.-Nr. 742-0150
Batterieelektronik BB 200 S mit Dimmer und „Slide-Lock“-System	Art.-Nr. 742-0194
Batterieelektronik BB 200 X mit Dimmer und 4Pol-XLR-Stecker	Art.-Nr. 742-0191
Batterieelektronik BB 200 C mit Dimmer und 2Pol-12S-Stecker	Art.-Nr. 742-0193
NC-Batterie BA 123/4 30 V/5 Ah mit Anklingsmechanismus für „Slide-Lock“-Schnellkupplung, mit Tragriemen	Art.-Nr. 722-0415
Sicherheitsladegerät LA123 30V/4-7 Ah mit automatischer Umschaltung auf Ladeerhaltung, mit Anklingsmechanismus für „Slide-Lock“-Schnellkupplung	Art.-Nr. 723-0460
NC-Gürtelbatterie GB123/4 30V/5 Ah mit Anklingsmechanismus für „Slide-Lock“-Schnellkupplung	Art.-Nr. 723-0416
NC-Gürtelbatterie GB123/7 30V/7 Ah mit Anklingsmechanismus für „Slide-Lock“-Schnellkupplung	Art.-Nr. 723-0418
Drosselvorschaltgerät DVG200 230 V-50 Hz-SKLI für 200 W-Leuchte (Schutzklasse I)	Art.-Nr. 742-0104
Netzkabel NK400 für DVG200/NE200/I	Art.-Nr. 7420612
Leuchtenverlängerungskabel EC200, 5 m für NE200 und BE200	Art.-Nr. 742-0622
Leuchtenverlängerungskabel EC200/I, 5 m für NE200/I und DVG200	Art.-Nr. 742-0624
Vierkanthülse TRO16, 16 mm mit ¼“Gewinde	Art.-Nr. 741-0742
Handgriff HG10 mit Ø 16 mm Hülse und Innengewinde am Griffende	Art.-Nr. 741-0709
Krokoklemme P43-043 mit Ø 16 mm Hülse und Doppelzapfen P10	Art.-Nr. 847-0930

nur zu DLF200SES Art.-Nr. 332-0101 oder Art.-Nr. 332-1101

4-Flügeltor BD650S, drehbar mit Filtereinschub	Art.-Nr. 741-0725
Diffusfilter DIF650S, im Rahmen mit Tasche	Art.-Nr. 713-0577
Konversionsfilter DIC 200S, 3200K, im Rahmen mit Tasche	Art.-Nr. 713-0585
UV-Sicherheitsglas SG200S (Ersatz) Ø 138 mm	Art.-Nr. 713-0569
Diffusionsfilter DIF650S (Ersatz) Ø 132 mm	Art.-Nr. 713-0590
Konversionsfilter DIC200S (Ersatz) Ø 132 mm	Art.-Nr. 713-0586
Transportkoffer FC200S	Art.-Nr. 733-0199

nur zu DL200PAR Art.-Nr. 332-0126 oder Art.-Nr. 332-1126

4-Flügeltor BD200PAR, drehbar	Art.-Nr. 741-0724
Linsensatz, 4 Stück	Art.-Nr. 713-0529
UV-Sicherheitsglas SG200S (Ersatz) Ø 138 mm	Art.-Nr. 733-0269
Transportkoffer FC200PAR	Art.-Nr. 733-0246

nur zu DF 200 Art.-Nr. 362-0140

4-Flügeltor BD123, drehbar	Art.-Nr. 741-0745
Diffusfilter DIF123, im Rahmen mit Tasche	Art.-Nr. 713-0571
Konversionsfilter DIC123, 3200K; im Rahmen mit Tasche	Art.-Nr. 713-0576
Scrim einfach-halb SHS80	Art.-Nr. 744-0192
Scrim doppelt-halb SHD80	Art.-Nr. 744-0193
Scrim doppelt-voll SFS80	Art.-Nr. 744-0194
Scrim doppelt-voll SFD80	Art.-Nr. 744-0195
Transportkoffer FC200DFR	Art.-Nr. 733-0260
Stufenlinse Ø 80 mm (Ersatz)	Art.-Nr. 713-0450

nur zu DLf 200 Art.-Nr. 342-0120

4-Flügeltor BD123, drehbar	Art.-Nr. 741-0745
Diffusfilter DIF123, im Rahmen mit Tasche	Art.-Nr. 713-0571
Konversionsfilter DIC123, 3200K; im Rahmen mit Tasche	Art.-Nr. 713-0576
Scrim einfach-halb SHS80	Art.-Nr. 744-0192
Scrim doppelt-halb SHD80	Art.-Nr. 744-0193
Scrim doppelt-voll SFS80	Art.-Nr. 744-0194
Scrim doppelt-voll SFD80	Art.-Nr. 744-0195
UV-Sicherheitsglas SG123 mit Tasche (Ersatz) Ø 95 mm	Art.-Nr. 713-0578
Adapter CS123 mit Kameraschuh	Art.-Nr. 741-0737
Schraubadapter SA123 mit ¼" Schraube und Kameraschuh	Art.-Nr. 741-0738
Winkeladapter WA16/S 45° mit Ø 16 mm Zapfen	Art.-Nr. 741-0740
Winkeladapter WA16/B 45° mit Ø 16 mm Hülse	Art.-Nr. 741-0741
Zapfen CS16/55 Ø 16 mm MIT ¼" Schraube, 5,5mm lang, nur in Verbindung mit Art.-Nr. 741-0743	Art.-Nr. 741-0739
Stativ-Zapfen AD16/123 Ø 16 mm	Art.-Nr. 741-0735
Stativ-Hülse AB16/123 Ø 16 mm	Art.-Nr. 741-0736
Uni-Klemme P5-035 mit Ø 16 mm Hülse und Doppelzapfen P10	Art.-Nr. 847-0928
Transportkoffer FC200NGB	Art.-Nr. 733-0239
Transportkoffer FC200N-B	Art.-Nr. 733-0243
Transportkoffer FC200GB	Art.-Nr. 733-0244
Transportkoffer FC200GB7 für 200W-System mit NC-Gürtelbatterie 30V/7 Ah	Art.-Nr. 733-0241

CE

Printed in Switzerland 11.03

Bron Elektronik AG
CH-4123 Allschwil
Schweiz (Switzerland)